**Vernehmlassung zum Entwurf eines Gesetzes über die Finanzierung von**

**Einrichtungen für Erwachsene mit Behinderung**

**Fragebogen**

1. Die Vorlage zur Finanzierung von Einrichtungen für Erwachsene mit Behinderung ist, weil es sich um eine sehr technische Materie handelt, als Rahmengesetzgebung konzipiert.

Unterstützen Sie diesen Ansatz? Ja – nein

Wenn nein: Welche Alternative schwebt Ihnen vor?

1. Haben Sie Bemerkungen und Fragen zum Gesetzesentwurf?
2. Die Vorlage sieht für Einrichtungen für Erwachsene mit Behinderung den Übergang zu einer subjektorientierten Objektfinanzierung auch im Bereich der Investitionen vor. Unterstützen Sie diese Vorhaben? Ja – nein

Wenn ja: Die Vorlage sieht dafür analog zu den Betriebskosten Monatspauschalen vor. Unterstützen sie diesen Vorschlag? Ja – nein

Wenn nein: Wollen Sie beim bisherigen System verbleiben oder befürworten Sie den Wechsel zu einer subjektorientierten Subjektfinanzierung?

1. Die Vorlage sieht eine Einstufungsstelle für die Bedarfseinstufung vor. Dabei werden zwei Alternativen zur Diskussion gestellt. Welcher Alternative geben Sie den Vorzug:

Sozialamt des Kantons Thurgau

Sozialversicherungszentrum des Kantons Thurgau

Falls Sie keine der beiden Alternativen unterstützen: Welche andere Institution schlagen Sie vor?

1. Haben Sie allgemeine Bemerkungen zur Vorlage?